

DIN EN 15363

ICS 71.100.80

**Produkte zur Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser –
Chlor;
Deutsche Fassung EN 15363:2007**

Chemicals used for treatment of swimming pool water –
Chlorine;
German version EN 15363:2007

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau des piscines –
Chlore;
Version allemande EN 15363:2007

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 15363:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 119-04-02 AA „Wasseraufbereitung“ im Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Deutsche Fassung

**Produkte zur Aufbereitung von Schwimm- und
Badebeckenwasser —
Chlor**

Chemicals used for treatment of swimming pool water —
Chlorine

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau des
piscines — Chlore

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 23. September 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Beschreibung	5
4 Reinheitskriterien.....	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Zusammensetzung des Handelsproduktes	5
4.3 Verunreinigungen und Nebenbestandteile	5
4.4 Chemische Parameter	5
5 Prüfverfahren	5
6 Kennzeichnung — Transport — Lagerung	6
6.1 Lieferformen	6
6.2 Gefahren und Sicherheitskennzeichnung gemäß EG-Richtlinien	6
6.3 Transportvorschriften und -kennzeichnung	6
6.4 Produktkennzeichnung	7
6.5 Lagerung.....	7
6.5.1 Allgemeines	7
6.5.2 Langfristige Stabilität	7
6.5.3 Unzulässige Lagerungsbedingungen.....	7
Anhang A (informativ) Allgemeine Informationen zu Chlor	8
A.1 Herkunft	8
A.1.1 Rohstoffe	8
A.1.2 Herstellungsverfahren	8
A.2 Anwendung	8
A.2.1 Funktion.....	8
A.2.2 Anwendungsform des Produktes	8
A.2.3 Dosiermenge	8
A.2.4 Dosiermittel	8
A.2.5 Nebeneffekte	8
A.2.6 Entfernen des überschüssigen Produktes	8
Anhang B (normativ) Allgemeine Sicherheitsregeln	9
B.1 Regeln für sichere Handhabung und Benutzung	9
B.2 Verhalten im Notfall	9
B.2.1 Allgemeines	9
B.2.2 Erste Hilfe	9
B.2.3 Unbeabsichtigte Freisetzung.....	9
B.2.4 Brandbekämpfung	9
Literaturhinweise	10